

HaWoGe-Spiele-Magazin Halberstadt

Ebereschenhof 5
38820 Halberstadt

Tel: +49 3941 6212130

kontakt@hawoge-spiele-magazin.de
<http://www.hawoge-spiele-magazin.de>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 29. August 2023 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



HaWoGe-Spiele-
Magazin Halberstadt

HaWoGe mbH



HaWoGe-Spiele-
Magazin Halberstadt

©DSFT Berlin



Eingangsbereich mit
Cafeteria, Garderobe
und WC

©DSFT Berlin



Treppenhaus mit
kontrastreichen
Stufen, beidseitigem
Handlauf, Infos in
Brailleschrift an den
Handläufen

©DSFT Berlin



Öffentliche WCs baugleich

©DSFT Berlin



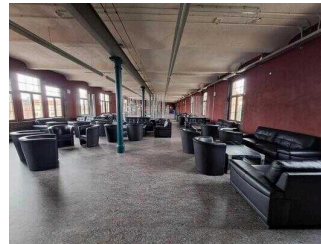
Trampolin für Rollis

©DSFT Berlin



Beleuchtete Türrahmen

©DSFT Berlin



Cafeteria

©DSFT Berlin



Funpark im EG

©DSFT Berlin



Domschatzzimmer

©DSFT Berlin

Parken

Parkplatz für Menschen mit Behinderungen



Parkplatz für Menschen mit Behinderungen

©DSFT Berlin



Parkplatz für Menschen mit Behinderungen

©DSFT Berlin



Parkplatz für Menschen mit Behinderungen

©DSFT Berlin

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 10 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 150 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg vom Parkplatz zum Eingang

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 150 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich. Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Es ist ein taktil erfassbares und visuell kontrastreiches Leitsystem vorhanden.

Bushaltestelle

Bushaltestelle



Bushaltestelle

©DSFT Berlin



Bushaltestelle

©DSFT Berlin

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Von der Bushaltestelle aus ist das Spielmagazin direkt sichtbar. Taktil erfassbare Leitstreifen sind vorhanden.

Weg von der Bushaltestelle zum Eingang



Weg von der Bushaltestelle zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg von der Bushaltestelle zum Eingang

©DSFT Berlin



Weg von der Bushaltestelle zum Eingang

©DSFT Berlin

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 80 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Eingangsbereich mit Kasse und Garderobe

Eingangsbereich



Eingangsbereich

©DSFT Berlin



Eingangsbereich

©DSFT Berlin



Eingangsbereich

©DSFT Berlin

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Kasse



Kasse

©DSFT Berlin



Kasse

Jürgen Ludwig

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Garderobe



Garderobe

©DSFT Berlin



Garderobe

©DSFT Berlin

Die Garderobe befindet sich unmittelbar hinter der Kasse. Die maximale Durchgangsbreite beträgt 126 cm. Zwischen den Reihen der Garderobenschließfächer beträgt die Durchgangsbreite 128 cm. Der Bereich ist hell ausgeleuchtet. Die Beschriftung der Schließfächer ist visuell kontrastreich gestaltet und gut lesbar.

EG – Restaurant mit Terrasse

Speiseraum

EG: Restaurant



EG: Restaurant

DSFT Berlin



EG: Restaurant

DSFT Berlin

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Terrasse



Terrasse

©DSFT Berlin



Terrasse

©DSFT Berlin



Terrasse

©DSFT Berlin

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

EG – Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©DSFT Berlin

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Eine Babywickelliege ist vorhanden.

EG – Spielbereiche

Raum

EG: Domschatzzimmer



EG:
Domschatzzimmer
Tür

Jürgen Ludwig



EG:
Domschatzzimmer

©DSFT Berlin



EG:
Domschatzzimmer

©DSFT Berlin



EG:
Domschatzzimmer

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Alle Innentüren des Hauses sind mit umlaufender, farbiger LED- Beleuchtung markiert.

BREITE des Raums: 5,50 m

TIEFE des Raums: 7,50 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: auch als Geburtstagszimmer buchbar

EG: Trampolin-Area für Rollis



EG: Trampolin

©DSFT Berlin



EG: Trampolin

©DSFT Berlin



EG: Trampolin

©DSFT Berlin



EG: Trampolin

©DSFT Berlin



EG: Trampolin

©DSFT Berlin



EG: Trampolin für Rollis

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 8 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Spielgeräte.

EG: Halbe Treppe vom Eingang zu den Spielbereichen



EG: Halbe Treppe vom Eingang zu den Spielbereichen

©DSFT Berlin



EG: Halbe Treppe vom Eingang zu den Spielbereichen

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg im EG



Weg im EG

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 30 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Weg durch den Funpark zum Domschatzzimmer



Tür zum Funpark

©DSFT Berlin



EG: Weg durch den Funpark zum Domschatzzimmer

©DSFT Berlin



Spielmöglichkeiten im Funpark

©DSFT Berlin



Spielmöglichkeiten im Funpark

©DSFT Berlin



Spielmöglichkeiten im Funpark

©DSFT Berlin



Spielmöglichkeiten im Funpark

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: keine

Anmerkungen für den Gast: Funpark: zwei Wellenrutschen (davon eine auch für Gäste mit Behinderungen geeignet), eine Röhrenrutsche, Spidertower, Funshooter und jede Menge Klettermöglichkeiten.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG – Spielebereiche

Raum

1. OG: "Kids Zone 0-5"



1. OG: "Kids Zone 0-5"

©DSFT Berlin



1. OG: "Kids Zone 0-5"

©DSFT Berlin



1. OG: "Kids Zone 0-5"

©DSFT Berlin



1. OG: Raum
"Kids Zone
Kleinkindbereich"1st
floor: "Kids Zone 0-5"

©DSFT Berlin



1. OG: "Kids Zone 0-5"

©DSFT Berlin

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 17,60 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG: Raum Teenie Game Zone



Eingangsbereich Teenie Game Zone

Jürgen Ludewig



1. OG: Raum Teenie Game Zone

©DSFT Berlin



1. OG: Raum Teenie Game Zone

©DSFT Berlin



Spielgerät Teenie Game Zone

Jürgen Ludewig



1. OG: Raum Teenie Game Zone

©DSFT Berlin



1. OG: Raum Teenie Game Zone

©DSFT Berlin



1. OG: Raum Teenie Game Zone

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 10 m

TIEFE des Raums: 35 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



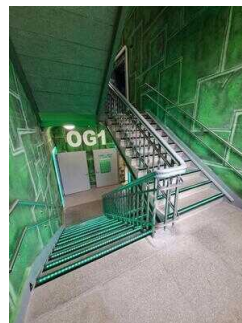
Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. OG – Stillzimmer und Wickelraum

1. OG: Stillzimmer und Wickelraum



1. OG: Stillzimmer und
Wickelraum

©DSFT Berlin



1. OG: Stillzimmer und
Wickelraum

©DSFT Berlin



1. OG: Stillzimmer und
Wickelraum

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 2,20 m

TIEFE des Raums: 2,05 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG – Cafeteria

2. OG: Tresen Cafeteria



2. OG: Tresen
Cafeteria

©DSFT Berlin

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

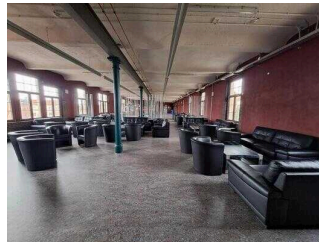
Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

2. OG: Cafeteria



2. OG: Cafeteria

©DSFT Berlin



2. OG: Cafeteria

©DSFT Berlin



2. OG: Cafeteria

©DSFT Berlin

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG – Geburtstagszimmer

Raum

2. OG: Geburtstagszimmer für Gäste mit Sehbehinderungen "Color Pix"



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Gäste mit
Sehbehinderungen
"Color Pix"

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Gäste mit
Sehbehinderungen
"Color Pix"

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Gäste mit
Sehbehinderungen
"Color Pix"

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Gäste mit
Sehbehinderungen
"Color Pix"

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Gäste mit
Sehbehinderungen
"Color Pix"

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 3,80 m

TIEFE des Raums: 7,80 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG: Geburtstagszimmer "Dancing Wheels" für Rollstuhlfahrer



2. OG:
Geburtstagszimmer
"Dancing Wheels" für
Rollstuhlfahrer

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
"Dancing Wheels" für
Rollstuhlfahrer

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
"Dancing Wheels" für
Rollstuhlfahrer

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
"Dancing Wheels" für
Rollstuhlfahrer

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 6,00 m

TIEFE des Raums: 7,80 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG: Geburtstagszimmer für Menschen mit Hörbehinderung "Light Experience"



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Menschen mit
Hörbehinderung
"Light Experience"

©DSFT Berlin



2. OG:
Geburtstagszimmer
für Menschen mit
Hörbehinderung
"Light Experience"

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

BREITE des Raums: 3,80 m

TIEFE des Raums: 7,80 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

Weg im 2. OG



Weg im 2. OG

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 16 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: keine

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG – Spielebereiche

Raum

2. OG: Wabbelberg



2. OG: Wabbelberg

©DSFT Berlin



2. OG: Tür zum Wabbelberg

Jürgen Ludwig



2. OG: Wabbelberg

Jürgen Ludwig



2. OG: Wabbelberg

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 5,50 m

TIEFE des Raums: 7,50 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Wabbelberg ist eine im Raum aufgestellte Hüpfburg.

2. OG: Teenies Club



2. OG: Teenies Club

©DSFT Berlin



2. OG: Teenies Club

©DSFT Berlin

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Die Türen sind durch umlaufende, farbige LED- Beleuchtung markiert.

BREITE des Raums: 3,50 m

TIEFE des Raums: 7,50 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagerechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

1. + 2. OG – Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung (baugleich)

1. + 2. OG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung (baugleich)



1. OG: Öffentliches WC

©DSFT Berlin



1. OG: Öffentliches WC

©DSFT Berlin



1. OG: Öffentliches WC

©DSFT Berlin



1. OG: Öffentliches WC

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Beschilderung

©DSFT Berlin



Zugang vom Treppenhaus aus

©DSFT Berlin



2. OG: Öffentliches WC

©DSFT Berlin

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Anmerkungen für den Gast: Eine Babywickelliege ist vorhanden.

Treppenhaus



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin



Treppenhaus

©DSFT Berlin

Vorhandene Schwellen/Stufen: 20

Höhe der Schwellen/Stufen: 20 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe mehr als 28 cm waagrecht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Mindestens die erste und letzte Stufe weisen mit der waagrechten und senkrechten Stufenfläche visuell kontrastreiche Kanten auf.

Es besteht ein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin



Aufzug

©DSFT Berlin

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flure vor den Treppen (in allen Etagen baugleich)



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin



Flure vor den Treppen
(in allen Etagen
baugleich)

©DSFT Berlin

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Technische Hilfsmittel

Technische Hilfsmittel



Technische Hilfsmittel



Notausgang EG

Jürgen Ludewig

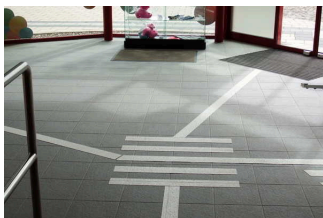
Aufzug: Aufzug 1

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Bedienelemente

Visuell taktile Gestaltung



Leitsystem im Innenbereich

DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin



Visuell taktile Gestaltung

©DSFT Berlin